



BULLRICH Heilerde

Liebe Anwenderin, lieber Anwender!

Mit dem Kauf Ihres Medizinproduktes Bullrich Heilerde Pulver ultra fein haben Sie eine gute Wahl zur natürlichen Behandlung Ihrer Beschwerden getroffen. Bitte lesen Sie nachfolgende Gebrauchsanweisung, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Medizinproduktes beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Information

Was ist Heilerde?

Bereits im Altertum wurden ausgesuchte, „heilende“ Erden zur Unterstützung und Beschleunigung des Heilungsprozesses von innerlichen und äußerlichen Beschwerden angewandt. Je feiner Heilerde vermahlen wird, d.h. je größer die Oberfläche ist, desto ausgeprägter ist ihre Fähigkeit, verschiedene Substanzen aufzunehmen. Heute wird Heilerde in sehr hoher Qualität als vielseitiges Medizinprodukt zur Linderung einer Vielzahl von ernährungsbedingten Magen-Darm-Beschwerden sowie bei zahlreichen äußerlichen Beschwerden eingesetzt.

Was ist das Besondere an Bullrich Heilerde?

Bullrich Heilerde ist ein reines, mineralisches Naturprodukt. Sie wird aus eiszeitlichen Lössablagerungen gewonnen, schonend verarbeitet und ultra fein vermahlen. Aufgrund ihrer großen Oberfläche bindet bzw. neutralisiert Bullrich Heilerde Fette, Cholesterin und Säuren aus der Nahrung sowie Bakterien auf natürliche Weise. Durch ihre hohe „reinigende“ und wohltuende Wirkung auf Magen und Darm eignet sich Bullrich Heilerde damit ideal zur Unterstützung der Darmsanierung und wirkt darüber hinaus unterstützend beim Heifasten, Entgiften und Entschlacken des Körpers sowie bei der Bindung von Cholesterin aus der Nahrung. Bullrich Heilerde Pulver ist auch für die traditionelle äußerliche Anwendung sehr gut geeignet. Äußerlich aufgetragen wird die Durchblutung des Hautgewebes gefördert, der Stoffwechsel angeregt und damit der natürliche Heilungsprozess bei zahlreichen äußerlichen Beschwerden unterstützt.

Bullrich Heilerde – natürlich wohltuend.

Gebrauchsanweisung

Bullrich Heilerde Pulver ultra fein

Für die innerliche und äußerliche Anwendung

Zusammensetzung

100 g Pulver enthalten 100 g Heilerde (naturreiner Löss)

Darreichungsform und Packungsgröße

500 g Pulver

- **zum Einnehmen** als mineralisches Magen-Darm-Mittel sowie auch
- **zum Auftragen** in Form von Umschlägen, angerührter Paste, Wickeln/Packungen, Gesichtsmasken, Peelings, Spülungen und Bädern

Innerliche Anwendung

Anwendungsgebiete

- Zur Linderung von Magen-Darm-Beschwerden wie Magendruck, Völlegefühl, Blähungen und Durchfall
- Zur unterstützenden Behandlung der funktionellen Magen-Darm-Erkrankungen Reizmagen und Reizdarm
- Unterstützung der Darmsanierung
- Bindung von Fetten und Säuren aus der Nahrung
- Bindung von Schadstoffen wie Schwermetalle (Cadmium, Blei, Quecksilber), Aluminium, Schimmelpilzgifte (Aflatoxine) und Pestizide (Paraquat) aus der Nahrung
- Bindung von Cholesterin aus der Nahrung
- Unterstützung beim Heifasten, Entgiften und Entschlacken
- Zur unterstützenden Behandlung von Lebensmittelunverträglichkeiten durch Histaminintoleranz

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht einnehmen?

Bullrich Heilerde Pulver ultra fein dürfen Sie nicht einnehmen, wenn Sie bereits auf Heilerdezubereitungen empfindlich reagiert haben. Wenn Sie Darmverschluss, Gallengangverengung oder Gallensteine haben, dürfen Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht einnehmen.

Dialysepatienten sollten Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht einnehmen. Bei schweren Störungen der Nierenfunktion sollte das Medizinprodukt ebenfalls nicht eingenommen werden.

Da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen, sollten Kinder unter 12 Jahren Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht einnehmen.

Bullrich Heilerde Pulver ultra fein darf in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Wann dürfen Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt einnehmen?

Im Folgenden wird beschrieben, wann Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht einnehmen dürfen. Dies gilt auch, wenn diese Angaben bei Ihnen früher zuträfen.

Sollte Ihnen eine Störung der Nierenfunktion bekannt sein, ohne dass Sie die Schwere dieser Störung kennen, so sollten Sie vor der Anwendung Ihren Arzt befragen. Patienten mit Leberinsuffizienz (Funktionsstörung der Leber) oder Malabsorption (Störung der Nahrungsaufnahme aus dem Darm) sollten vor der Anwendung ihren Arzt befragen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Was müssen Sie beachten, wenn Sie zusätzlich Arzneimittel einnehmen?

Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Bullrich Heilerde Pulver ultra fein im Rahmen der innerlichen Anwendung nicht. Aufgrund des ausgeprägten Vermögens, andere Stoffe zu binden, soll Bullrich Heilerde Pulver ultra fein jedoch im zeitlichen Abstand von mindestens zwei Stunden vor oder nach der Einnahme von Arzneimitteln eingenommen werden. In Einzelfällen kann auch dann die Wirksamkeit bestimmter Medikamente, insbesondere von fettlöslichen Arzneimitteln (z.B. Antibiotika, Hormonpräparate), verringert sein. Bei gleichzeitiger Einnahme von retardierten (verzögert wirksamen) Arzneimitteln kann deren Wirkung beeinträchtigt werden. Bitte halten Sie auch hier Rücksprache mit Ihrem Arzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht anders empfohlen hat. Menge und Zeitpunkt der einzunehmenden Heilerde hängen von der Art der Beschwerden bzw. vom Therapieziel ab. Bitte halten Sie sich an die Gebrauchsanweisung, da Bullrich Heilerde Pulver ultra fein sonst nicht richtig wirken kann.

Wie viel und wie oft sollten Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein einnehmen?

Bei Magen-Darm-Beschwerden sowie zur Bindung von Nahrungsbestandteilen (Cholesterin, Fette, Säuren) nimmt man 1-2 mal täglich 1 gestrichenen Teelöffel (4 g) ein. Die Einnahme sollte morgens und/oder abends bzw. bei Bedarf jeweils eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen erfolgen. Zur Unterstützung der Darmsanierung, beim Heifasten, Entgiften und Entschlacken 3 mal 1 gestrichenen Teelöffel (4 g) über den Tag verteilt einnehmen.

Eine ausgewogene und vitaminreiche Ernährung ist sehr wichtig.

Wie sollten Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein einnehmen?

Das Pulver wird in ein Glas Wasser, stilles Mineralwasser oder Tee eingerührt und in kleinen Schlucken getrunken.

Wie lange sollten Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein einnehmen?

Für die Dauer der Beschwerden bzw. je nach Therapieziel, aber nicht länger als 30 Tage. Nach einer Pause von ca. 2 Wochen kann bei Erfordernis eine neue Behandlung durchgeführt werden.

In folgenden Fällen sollten Sie zum Ausschluss schwerwiegender Erkrankungen unbedingt Ihren Arzt aufsuchen:

- bei anhaltendem Sodbrennen
- bei anhaltenden Magen-Darm-Beschwerden.

Hinweise und Anwendungsfehler

Die empfohlene maximale Tagesdosierung sollte nicht überschritten werden.

Wenn Sie weniger als die empfohlene Dosis einnehmen, kann die Wirkung herabgesetzt sein oder ganz ausbleiben. Es ist aber andererseits nicht sinnvoll, eine ausgelassene Einnahme etwa durch die doppelte Menge der Einzeldosis auszugleichen.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Bullrich Heilerde Pulver ultra fein auftreten?

Im Einzelfall kann es zu einer vorübergehenden Änderung der Stuhlkonsistenz und -farbe kommen.

Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?

Die Reaktionsfähigkeit im Straßenverkehr oder bei der Bedienung von Maschinen wird durch Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht eingeschränkt.

Äußerliche Anwendung

Anwendungsgebiete

Zur unterstützenden Behandlung von:

- Muskel- und Gelenkbeschwerden (inkl. Symptome von Rheuma und Gicht)
- Hautproblemen wie Akne und fettiger Haut
- Sportverletzungen (Prellungen, Verstauchungen)
- Entzündungen der Haut (Sonnenbrand, Verbrennungen, Ekzeme, eitrige Wunden, nässende Geschwüre, Ausschläge, Insektenstiche)
- Cellulite

Linderung des Juckreizes z.B. bei Neurodermitis oder allergischen Haut-Reaktionen

Zur symptomatischen Behandlung von oberflächlichen Venenentzündungen

Hinweise für die äußerliche Anwendung

Wie wirkt Bullrich Heilerde im Rahmen einer äußerlichen Anwendung?

Als Wickel, Packung oder Paste angewendet, fördert Heilerde die Durchblutung und entfaltet so seine schmerzlindernde, entzündungs-hemmende und Schlacken ausschwemmende Wirkung. Das Gewebe wird dabei besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt; der Stoffwechsel und der Heilungsprozess werden angeregt.

Als Gesichtsmaske oder Peeling angewendet, entfettet Heilerde die Haut und reinigt sie dabei porentief. Ihre besondere Oberflächen-struktur bindet Fette und Schadstoffe und beugt so der Entwicklung von Pickeln und Mitessern vor. Gleichzeitig werden Entzündungen gehemmt, der Juckreiz reduziert und abgestorbene Hautzellen entfernt.

Heilerde-Bäder fördern die Durchblutung und sorgen für einen ausgeglichenen pH-Wert an der Hautoberfläche.

Wundflüssigkeiten, Zellgifte und Bakterien bei Wunden und Verbrennungen werden effektiv gebunden; Entzündungen wird vorgebeugt.

Bei Cellulite verbessert ein Wickel mit Heilerde die Durchblutung der kühlen, schlecht versorgten und mit Stoffwechselschlacken belasteten Haut.

Was müssen Sie bei der Anwendung beachten?

Die kalte Anwendung empfiehlt sich bei akut entzündlichen Beschwerden (z. B. Prellungen), die warme Anwendung hingegen bei Beschwerden, bei denen eine Verbesserung der Durchblutung und/oder eine Entspannung der Muskulatur erzielt werden soll (z. B. Muskelbeschwerden). Um Verbrennungen zu vermeiden, sollte die Temperatur bei warmen Heilerde-Anwendungen vor dem Auftragen immer überprüft werden. Bei sehr empfindlicher Haut sollten Sie nach der Anwendung eine leichte, parfümfreie Creme auf die betroffenen Hautpartien auftragen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Bullrich Heilerde Pulver ultra fein zur äußerlichen Anwendung nicht anders empfohlen hat.

Menge und Zeitpunkt der aufzutragenden Heilerde hängen von der Art der Beschwerden bzw. vom Therapieziel ab. Bitte halten Sie sich an die Gebrauchsanweisung.

Anwendungs-gebiete	Art der Anwendung	Dosierung	Zubereitung	Dauer der Anwendung
Muskel- und Gelenkbeschwerden (inkl. Symptome von Rheuma, Gicht)	Packung / Wickel	1 mal täglich oder nach Bedarf	5 leicht gehäufte EL Heilerde, 4 EL Wasser. Aus Pulver und kaltem Wasser (alternativ Essigwasser oder Kamillentee) eine salbenartige Paste herstellen und direkt auf die betroffene Stelle auftragen. Bei Muskelbeschwerden warmes Wasser verwenden. Je größer der Entzündungs-herd, desto dünner sollte der Brei aufgetragen werden. Je kleiner, desto dicker wird die Paste aufgetragen. Mit einem nassen Wickel umwickeln und mit einem trockenen Tuch abdecken.	20-30 Minuten einwirken lassen oder solange, bis die Paste getrocknet ist, danach abnehmen und mit klarem Wasser abspülen.
Sportverletzungen (Prellungen und Verstauchungen)	Packung / Wickel	1 mal täglich oder nach Bedarf		
Oberflächliche Venenentzündungen	Packung / Wickel	1 mal täglich oder nach Bedarf		
Entzündungen der Haut (Sonnenbrand, Verbrennungen, eitrige Wunden, Ekzeme, nässende Geschwüre, Ausschläge, Insektenstiche)	Packung / Wickel	1 mal täglich oder nach Bedarf		
Juckreiz z. B. bei Neurodermitis oder allergischen Haut-Reaktionen	Packung / Wickel	1-3 mal wöchent-lich		
Cellulite	Wickel	Je nach Bedarf 2-3 mal wöchent-lich	10 EL Heilerde, 1 Liter warmes Wasser. Wickeltuch hierin tränken und betroffene Stellen nass fest umwickeln.	Ca. 30 Min. einwirken lassen.
Gesichtsmaske	Paste	Je nach Fettigkeit der Haut 1-3 mal wöchentlich	1 gehäufter EL Pulver mit 1 EL Wasser zu einer dicken Paste verrühren und auf die Haut auftragen, dabei Augen- und Mundpartie aussparen.	Einwirken lassen, bis die Maske komplett eingetrock-net ist. Danach mit klarem Wasser abspülen.
Peeling	Paste	1 mal wöchentlich	1 gehäufter EL Pulver mit 1 EL Wasser zu einer dicken Paste verrühren und auf die Haut auftragen. Dabei Augen- und Mundpartie aussparen.	Einwirken lassen, bis die Maske komplett eingetrock-net ist. Danach mit einem feuchten Tuch abfrottieren und Reste mit klarem Wasser abspülen.
Bäder (Sitz-, Arm-, Fuß- oder Vollbad)	Heilerdewasser	Teilbad bei Bedarf; Vollbad 1-3 mal wöchentlich (bei Kreislaufbeschwer-den maximal 1 mal)	Sitzbad ca. 5 EL; Arm- oder Fußbad 2-3 EL; Vollbad 8-10 EL Pulver ins laufende Wasser schütten und gründlich ver-rühren. Anschließend abduschen. Reinigung der Badewanne mit einem Reinigungsmittel, damit keine Rückstände der Heilerde verbleiben.	Nicht länger als 15-20 Minuten in körperwarmem Badewasser baden.

600269/2103

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Medizinproduktes

Das Verfalldatum ist auf der Packung aufgedruckt. Verwenden Sie Bullrich Heilerde Pulver ultra fein nicht mehr nach diesem Datum!

Bitte lagern Sie die angebrochene Packung trocken und frei von Fremdgerüchen.

Medizinprodukte für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Stand der Information: März 2021

Hersteller:

delta pronatura, Dr. Krauss & Dr. Beckmann KG,
Kurt-Schumacher-Ring 15-17, D-63329 Egelsbach, www.bullrich.de